

Die Glocke vom 31. 01. 2017

Wettkampf der Vereine

Kolpingsfamilie siegt beim Pokalschießen

Westkirchen (gl). Kürzlich hat das Vereinspokalschießen auf der Schießanlage der Sportschützen Westkirchen stattgefunden. 16 Mannschaften mit je fünf Teilnehmern kämpften um den Sieg. Der Tennisverein Grün-Weiß beteiligte sich zum ersten Mal.

Geschossen wurde auf Zehneringscheiben. Jeder Teilnehmer hatte 20 Schuss. Zu vergeben waren für die ersten drei Plätze Pokale. Für die Plätze vier bis sieben gab es Urkunden. Den ersten Platz der Mannschaftswertungen errang die Kolpingsfamilie mit 703 Ringen, den zweiten belegte die Freiwillige Feuerwehr mit 701 Ringen, den dritten Platz errang der Hegering mit 692 Ringen. Er übergab als Vorjahressieger den Wanderpokal an die Kolpingsfamilie.

Der vierte Platz ging an den Förderverein Grundschule mit

638 Ringen, der fünfte an Tischtennis Grün-Weiß mit 681 Ringen und der sechste an die KFD mit 672 Ringen. Den siebten Platz sicherte sich der Lanswirtschaftliche Ortsverein mit 666 Ringen.

In den Einzelwertungen Damen gingen 28 Frauen an den Start. Mit 177 Ringen belegte Susanne Pohlmann den ersten Platz, gefolgt von Franzi Mefus mit 173 (86) Ringen. Den dritten Platz holte sich Ingrid Frisch mit ebenfalls 173 (85) Ringen.

In den Einzelwertungen Männer gingen 51 Teilnehmer an den Start. Mit 186 Ringen holte sich Patrick Heinze den ersten Platz. Der zweite Rang ging an Bernd Laukötter mit 185 (96) und der dritte an Jörg Hellenkämper mit 185 (94) Ringen. Die Pokale und Urkunden überreichten der Vorsitzende Ludger Müller und sein Stellvertreter Thomas Herold.



16 Mannschaften mit je fünf Teilnehmern haben am Vereinspokalschießen auf der Schießanlage der Sportschützen Westkirchen teilgenommen. Die Kolpingsfamilie holte sich den Sieg.